

Lebenslust statt Schuldenfrust

Geregelte Schulden tragen viel zur Verbesserung des Wohlbefindens und zur Erhöhung der Lebensqualität bei.

Vor ein paar Wochen traf ich eine Frau, die mir von ihrem Privatkonkurs erzählte: Als dieser endlich abgeschlossen war, sei eine Tausend-Kilo-Last von ihr abgefallen. Endlich verspüre sie wieder Lebenslust – nach den vielen Jahren Schuldenfrust eine wahre Wohltat. Endlich könne sie wieder gut schlafen, die Angst vor dem Briefträger sei verflogen und das Beste sei, dass sie sogar wieder mit ihrem Mann essen gehen könne. Neben dieser sehr erfreulichen Begegnung möchte ich Ihnen ein paar Bereiche näher bringen, die uns im vergangenen Jahr beschäftigt haben.

Privatkonkurs verbessern. Jetzt!
Notwendig gewordene Nachbesserungen in Bezug auf Privatkonkurse, die bereits sieben Jahre laufen und trotzdem zu scheitern drohen, häufen sich. Der Gesetzgeber muss endlich über den eigenen Schatten springen und Verbesserungen beschließen, die diesen Namen auch wirklich verdienen.

Geschlechterunterschiede
Die Anzahl der Männer, die in Beratung sind, übersteigt jene der Frauen noch immer deutlich. Bei den jüngeren KlientInnen nähern sich die Zahlen an. Bürgschaften und Haftungen stellen bei Frauen die zweithäufigste Ursache der finanziellen Probleme dar, während diese bei Männern erst an neunter Stelle aufscheinen. Ganz anders bei Autoschulden – diese liegen bei Männern im Mittelfeld, bei Frauen weit hinten.

Armutsbekämpfung
Für Menschen, die nach einer langen Phase der Überschuldung endlich geregelte Schulden haben, verringert sich das Armutrisiko deutlich.

Dies belegen Haushaltsrechnungen der KlientInnen vor und nach der Schuldenregelung.

Lebenshaltungskosten
Wir beobachten mit Sorge die steigenden Lebenshaltungskosten. Vor allem Wohnen ist für viele nur unter großen Anstrengungen leistbar. Zum Teil müssen mehr als fünfzig Prozent des Einkommens für die Miete aufgewendet werden.

Ehemalige Selbstständige
Viele Menschen müssen nach einer gescheiterten Selbstständigkeit ihre Firma aufgeben und stehen dann vor dem Problem ungelöster und meist sehr hoher Schulden. Häufig ist in diesen Fällen ein Privatkonkurs der einzige Ausweg.

Ältere Klientinnen und Klienten
Eine Entwicklung, die wir seit etwa fünf Jahren beobachten, zeigte sich auch 2015 deutlich: Die Anmeldungen von älteren KlientInnen steigen – in absoluten Zahlen sogar am stärksten von allen Altersgruppen.

Damit wir unsere Aufgaben gut bewältigen können, brauchen wir gute Kooperationen und Partner. Wir danken daher dem Sozialfonds des Landes Vorarlberg, den Städten und Gemeinden für die Unterstützung sowie den Gerichten, Sozial- und Gesundheitsorganisationen, den Arbeitgebern und den kooperativen Gläubigern für die gute Zusammenarbeit.

Peter Kopf
Geschäftsführer
peter.kopf@ifs.at

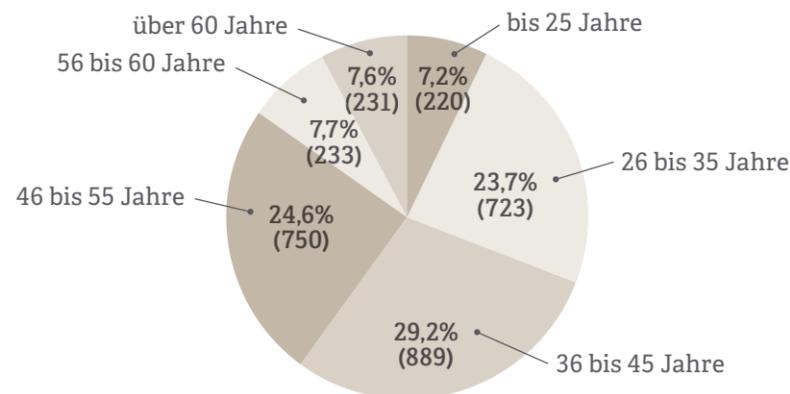
Ein Jahr in Wort und Zahl

Die ifs Schuldenberatung 2015

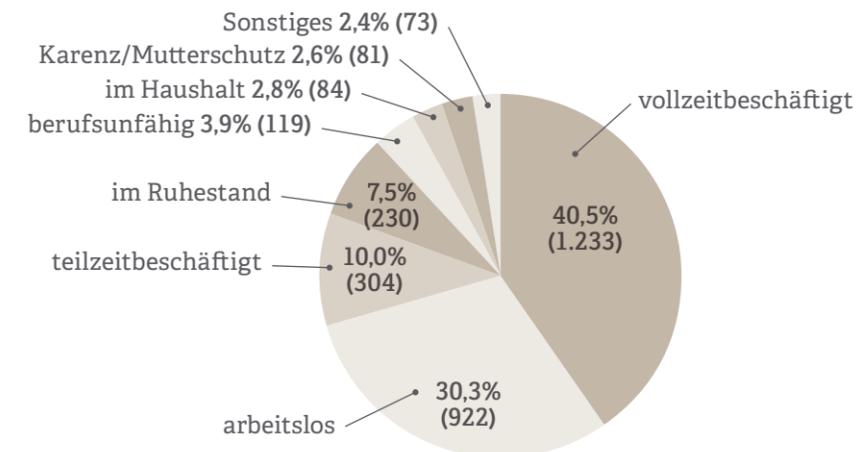
Ein Jahr in Wort und Zahl

- 3.046 KlientInnen
- 1.840 Männer (= 60,4%)
- 1.206 Frauen (= 39,6%)
- 47.814 bearbeitete Fälle seit Gründung der ifs Schuldenberatung
- 1.137 BesucherInnen unseres Sprechtags
- 254 TeilnehmerInnen an Vorträgen zur Privatinsolvenz
- 85.024 durchschnittliche Verschuldung
- 47.803 Medianverschuldung
- 10.134 geleistete Beratungsstunden
- 2.904 mitbetroffene Kinder
- 4.285 SchülerInnen, Lehrlinge und MultiplikatorInnen in Workshops
- 35 Budgetberatungen
- 13 Betreute Konten

Alter der KlientInnen



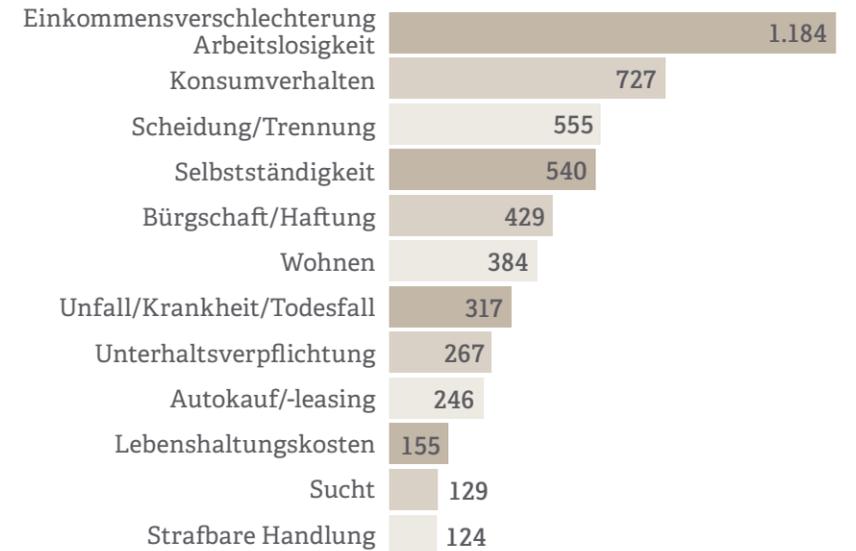
Arbeitssituation



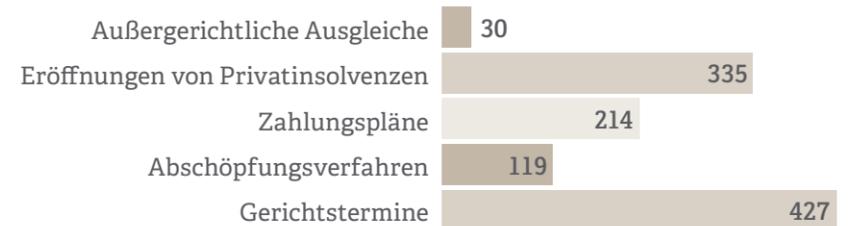
Hilfe zur Selbsthilfe

Schulden gefährden die Existenz in jeder Hinsicht. Die MitarbeiterInnen der ifs Schuldenberatung erarbeiten gemeinsam mit anderen Fachleuten und mit den Betroffenen kurz- oder langfristige Lösungen.

Ursachen finanzieller Probleme



Außergerichtliche Ausgleiche und Privatinsolvenzen



ifs Schuldenberatung Vorarlberg gGmbH
Institut für Sozialdienste

Telefon 05-1755-580
schuldenberatung@ifs.at
www.ifs.at

Bregenz
Benger Park, Mehrerauerstraße 3
Sprechtag: Jeden Donnerstag 9–15 Uhr

Feldkirch
Ganahl Areal, Schießstätte 14
Sprechtag: Jeden Donnerstag 9–15 Uhr

Bludenz
Innovationszentrum, Klarenbrunnstr. 12
Sprechtag: Jeden Donnerstag 9–11 Uhr



Schuldenberatung

lebenslust
statt
schuldenfrust



Staatlich
anerkannte
Schulden-
beratung

wir helfen weiter
ifs Schuldenberatung
Tel. 05-1755-580

